

Medienmitteilung

Uri, 06. Juni 2025

Alfred Richterich übergibt historische Ensemble Furkablick an an den Kunstmäzen und Immobilienunternehmer Christoph Schoop

Nach über 20jährigem Engagement in der Konservierung und Weiterführung des Kunst- und Kulturprojekts Furkablick übergibt Alfred Richterich das Hotel und die umliegenden Gebäude auf der Furka an den Kunstmäzen und Immobilienunternehmer Christoph Schoop.

Die Übergabe markiert den Beginn eines neuen Kapitels: Unter dem Dach des Centro di Cultura e d'Arte Ascona (CCAA) wird am Furkablick ein Artist-in-Residence-Programm entstehen. Es richtet sich an internationale Kunstschaftende und soll den interdisziplinären Dialog zwischen Kunst, Wissenschaft und Natur fördern. Das CCAA wird von Pelin Karamustafaoglu, Lebenspartnerin von Christoph Schoop, geleitet und betreibt bereits ein erfolgreiches Residenzprogramm in Flims und ein weiteres ist in Ponte Brolla geplant.

Der Furkablick ist ein Ort von grosser historischer, kultureller und architektonischer Bedeutung. Das Ensemble umfasst das denkmalgeschützte Hotel Furkablick, das von Rem Koolhaas umgestaltete Restaurant und das Refuge, das in den letzten Jahren als Basis für Kunst- und Forschungsprojekte diente.

Schon seit Jahrhunderten inspiriert der Furkablick Wissenschaftler, Reisende und Kunstschaftende. Zwischen 1983 und 1999 initiierte der Neuenburger Galerist Marc Hostettler rund um das Hotel Furkablick das Kunstprojekt Furk'art, an dem über sechzig international renommierte Kunstschaftende mitwirkten, darunter bspw. Marina Abramović, Joseph Beuys, Jenny Holzer, Roman Signer und Lawrence Weiner. Ihre Arbeiten hinterliessen auf der Furka bleibende künstlerische Spuren – sowohl in der Landschaft als auch in den dort gelegenen Gebäuden.

2004 hat Alfred Richterich das mittlerweile unter Denkmalschutz stehende Gebäude erworben und mit Unterstützung von Janis Osolin mit grosser Sorgfalt bewahrt. In dieser Zeit wurden vor Ort wie auch im Kanton Uri und in der Innerschweiz wertvolle Beziehungen geknüpft, die durch die neue Trägerschaft weitergeführt werden.

Mit dem Verkauf per 28. Mai 2025 übergibt Alfred Richterich den Furkablick nach über 20jährigem Engagement in neue Hände. Der neue Besitzer des Furkablick, der Aargauer Immobilienunternehmer und Kunstmäzen Christoph Schoop, plant gemeinsam mit seiner Lebenspartnerin Pelin Karamustafaoglu auf der Furka ein Artist-in-Residence Programm für internationale Kunstschaftende sowie die Förderung von interdisziplinären Projekten im Spannungsfeld zwischen Kunst, Wissenschaft und Natur. Der Furkablick ergänzt damit das vom CCAA lancierte Kunstresidenzprogramm in Flims und aktuell geplant in Ponte Brolla.

Ebenfalls wieder geöffnet wird das Restaurant, das sowohl für die Partnerorganisationen vor Ort wie auch für Kulturinteressierte und Durchreisende ein wichtiger Begegnungsort ist.